



Informationsschreiben zum Sportunterricht

Liebe Eltern,

die Mitglieder der Sportfachkonferenz haben beschlossen, aus Gründen der Sicherheit Ihnen folgenden Maßnahmenkatalog mitzuteilen:

- Schmuck und Geld sollte nicht zum Sportunterricht mitgebracht werden. Schmuck jeglicher Art (auch Ohrstecker) dürfen nicht getragen werden. Mitteilungen von Eltern, in denen Sie die Lehrerinnen und Lehrer von der Sorgfaltspflicht bezüglich des Schmucktragens befreien wollen, sind aus Haftungsgründen nicht rechtswirksam. Die Fachkonferenz verweist in diesem Zusammenhang auf das Rundschreiben II Nr. 76/1993 der Senatsverwaltung für Schule, Berufsbildung und Sport.
- Im selben Rundschreiben wird auch auf zweckmäßiges Schuhwerk im Sportunterricht hingewiesen. In Sporthallen dürfen ausschließlich Turnschuhe mit heller Sohle oder rutschfeste Gymnastikschuhe getragen werden. Sogenannte „Stoppersocken“ sind nicht erlaubt.
- Aus hygienischen Gründen sollen sich die Schülerinnen und Schüler nach dem Sport waschen – bitte Handtuch und Seife mitgeben – (s. Rahmenlehrplan für das Fach Sport).
- Schülerinnen und Schüler, die auch beim Sport eine Brille tragen müssen, benötigen eine sporttaugliche Brille (Kunststoffgläser).
- Bei Nichtteilnahme Ihres Kindes am Sportunterricht wegen Verletzungen oder Erkrankungen geben Sie Ihrem Kind bitte ein Entschuldigungsschreiben für den/die Sportlehrer/in mit. Bei längerfristiger Nichtteilnahme am Sportunterricht ist ein ärztliches Attest notwendig. Entschuldigungen und Atteste entbinden allerdings nicht Ihr Kind von der Teilnahme am Sportunterricht (Anwesenheitspflicht).
- Bei vergessenem Sportzeug Ihres Kindes bleibt es dem/der Lehrer/in vorbehalten, Ihr Kind
 - am Unterricht der Parallelklasse teilnehmen zu lassen,
 - dem Sportunterricht seiner Klasse zuschauen zu lassen.

Liebe Eltern, wir bitten Sie, die oben aufgeführten Grundsätze für den Ablauf eines geordneten Sportunterrichts zu beachten. Unterstützen Sie unsere Bemühungen zur Gefahrenabwehr für Ihr Kind und lassen Sie Ihr Kind an Sporttagen oder vor Sportveranstaltungen sämtlichen Schmuck (auch Freundschaftsbänder) bereits zu Hause abnehmen. Dies gilt auch für den Schwimmunterricht. Das Abkleben oder Entfernen der Schmuckstücke erst kurz vor dem Sportunterricht halten wir für wenig praktikabel, da es zu zeitaufwendig ist. Jedoch kann insbesondere das Abkleben durchaus zu Hause vorgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

T. Schwarz
(Schulleiterin)